

ALLES KULTUR



VON ANNIE HEGER

Ein würdiger Preisträger!

Ich sitze auf heißen Kohlen, denn ich warte auf einen Namen. Passend zum „Plattdüütskmaand“ im September in Ostfriesland ist am 23. September zum 9. Mal der Wilhelmine-Siefkes-Preis ausgelobt worden. Alle vier Jahre wird er verliehen, pandemiebedingt hat es dieses Mal etwas länger gedauert, bis der begehrte Preis, für den man sich weder bewerben noch jemanden nominieren kann, im Historischen Rathaus in Leer feierlich überreicht wurde.

Heute ist bei mir der 23. September und ich habe meine Spitzel kontaktiert, mir sofort Bescheid zu geben, wenn der Name fällt. Ich wollte unbedingt darüber in dieser Kolumne berichten – Abgabe war Freitagabend, mein Zeitfenster also sehr klein. Ja, ich gebe häufiger die Kolumnen zu spät ab – doch unter uns Betschwestern: Chefredakteur Joachim Braun noch später...

Den Wilhelmine-Siefkes-Preis bekommen Menschen für (Lebens-)Werke, die in Ostfriesland entstanden oder ein regionales Thema oder Wechselbeziehungen zwischen Ostfriesland und anderen Regionen zum Inhalt haben, verliehen. Der plattdeutschen Sprache kommt hierbei als Ausdrucksmittel oder Thema eine besondere Bedeutung zu.

Ich brauche hier kein Plädoyer für den Erhalt unseres Herzensprachschatz zu halten, ich gehe davon aus, dass die meisten hier sich dieser Selbstverständlichkeit bewusst sind, dass Platt eine große Bereicherung für uns ist, aber ein bisschen „Stütt un Stöhn“ braucht – ich will mich hier nicht wiederholen.

Also nun aber noch ein letzter Trommelwirbel, denn soeben habe ich die SMS bekommen – es ist: Jan Cornelius!

Harrijasses, jetzt habe ich bereits über 1600 Zeichen bis zu seinem Namen verschwendet, die nun folgenden Zeichen werden diesem Künstler doch niemals gerecht werden können. Mien leev Jan, mien persönelk Laudatio spaar ick mi also för een annern Tied up. Aver daar kummt noch wat, kannst di up verlaten! So vööl vörweg: Disse Pries is enmaal upbrocht worden, daarmit du hum kriegen kannst.

Ich kennen keinen würdigeren Preisträger, um Siefkes zu ehren.

Annie Heger (39), geboren in Aurich und heute hauptsächlich in Berlin lebend, singt, ist Schauspielerin und moderiert Shows, Festivals, Varietés und Galas. Außerdem ist sie Plattdeutsch-Aktivistin, unter anderem als Intendantin des PLATTart.